

Medienmitteilung

Brig, 24. Juli 2023

FernUni Schweiz, institutionelle Akkreditierung bestätigt

Im Juni 2020 hat der Schweizerische Akkreditierungsrat die FernUni Schweiz als universitäres Institut im Sinne des Hochschulförderungs- und Koordinationsgesetzes (HFKG) mit sechs Auflagen akkreditiert. Der Akkreditierungsrat setzte der FernUni Schweiz eine Frist von zwei Jahren, um diese Bedingungen zu erfüllen. Bei einem Besuch vor Ort in Brig wurde eine Gutachtergruppe beauftragt, die Erfüllung der Auflagen zu überprüfen. Ende Juni 2023 fällte der Schweizerische Akkreditierungsrat einen positiven Entscheid.

Einschätzung der Gutachtergruppe

Die Gutachtergruppe kommt einstimmig zum Schluss, dass die FernUni Schweiz die sechs Auflagen zweifelsfrei erfüllt hat. In ihrer Analyse zeigt sie auf, dass das universitäre Institut die Auflagen konsequent berücksichtigt hat und die getroffenen Massnahmen entsprechend umgesetzt wurden:

- Die erforderlichen Strukturen für die Einbindung der Hochschulmitglieder in den neuen Organen – Akademischer Rat und Fakultätsgremium – wurden geschaffen und in die Praxis umgesetzt.
- Die Auflagen in den Bereichen Weiterbildung, Dienstleistungen, Forschung und Internationalisierung wurden ebenfalls ausgesprochen konstruktiv angegangen und mit eigenen Strategien weiterverfolgt. Diesen Bereichen wurde deutlich mehr Bedeutung beigemessen und die Fortschritte sind unverkennbar.
- Der Bereich Nachhaltigkeit erfuhr besondere Aufmerksamkeit und wurde in die Tätigkeitsfelder der FernUni Schweiz integriert.
- Der Zugang aller Personen des universitären Instituts zu wissenschaftlichen Ressourcen (Bibliothek) wurde konsequent, zeitnah und deutlich über das geforderte notwendige Mass hinaus umgesetzt.

Die Gutachtergruppe hat betont, dass sie nicht nur alle Auflagen als erfüllt betrachtet, sondern darüber hinaus den Erfüllungsgrad als insgesamt ausgesprochen überzeugend ansieht. Die Schweizerische Agentur für Akkreditierung und Qualitätssicherung (AAQ) schliesst sich den Schlussfolgerungen der Gutachtergruppe an und beurteilt die Auflagen als erfüllt.

«Besonders wertvoll ist der Vermerk, dass die Gutachtergruppe die Auflagen als «zweifelsfrei erfüllt» und den Erfüllungsgrad als «ausgesprochen überzeugend» einstuft. Dies ist eine wohlverdiente und würdige Anerkennung der enormen Entwicklungsarbeit, die von der FernUni Schweiz auf allen Ebenen und in allen Teams geplant und realisiert wurde», präzisiert Stefan Bumann, Präsident des universitären Instituts.

Entscheid des Schweizerischen Akkreditierungsrats

Der Schweizerische Akkreditierungsrat hat an seiner Sitzung vom 23. Juni 2023 den Bericht der Gutachtergruppe sowie den Antrag der AAQ geprüft und festgestellt, dass die FernUni Schweiz alle im Entscheid vom 26. Juni 2020 festgelegten Auflagen erfüllt. Er bestätigt daher die institutionelle Akkreditierung der FernUni Schweiz als universitäres Institut. Die Akkreditierung ist bis zum 25. Juni 2027 gültig.

Ein wichtiger Schritt zur Universität im Wallis

Wie die Schweiz und die Gesellschaft als Ganzes steht auch der Kanton Wallis vor den grossen Herausforderungen der digitalen Transformation, der Energiewende und den damit verbundenen Umweltproblemen. Die FernUni Schweiz wird durch ihre Aufgaben in den Bereichen Forschung, Lehre und Dienstleistungen für die Gesellschaft ihre Strategie weiterentwickeln, um den Kanton sowie seine gesamte private und öffentliche Wirtschaft bei der Bewältigung dieser gesellschaftlichen Herausforderungen zu unterstützen. Mit der Bestätigung der institutionellen Akkreditierung können sich die FernUni Schweiz und der Kanton Wallis nun beruhigt auf die nächste Stufe der Akkreditierung konzentrieren, diejenige einer vollwertigen Universität. Der Wille der Regierung und des Parlaments des Kantons Wallis, zusammen mit der FernUni Schweiz bis 2027 eine Universität zu schaffen, wurde in den kantonalen strategischen Zielen für den Zeitraum 2022–2025 klar verankert. In diesem Zusammenhang hat der Staatsrat die Unterstützung der FernUni Schweiz auf dem Weg zur Akkreditierung als Universität im Jahr 2027 als prioritäres Projekt definiert.

Die FernUni Schweiz, als akkreditiertes universitäres Institut nach HFKG, bietet seit 1992 Fernstudiengänge an. Die Bachelor- und Master-Studiengänge sowie die Weiterbildungsprogramme in den Fakultäten Recht, Wirtschaft, Mathematik und Informatik, Geschichte sowie Psychologie stehen für qualitativ hochstehende Studienprogramme. Sie basieren auf international anerkannten Forschungsergebnissen zu wissenschaftlich und gesellschaftlich relevanten Themen und werden mithilfe innovativer digitaler Lehr- und Lerntechnologien vermittelt. Das universitäre Institut ist führend im Bereich des Fernstudiums in der Schweiz und zählt rund 2'300 deutsch-, französisch- und englischsprachige Studierende, die dank der Flexibilität des Fernstudiums ihr Studium parallel zu ihrem Berufs-, Sport- oder Familienleben absolvieren können. Die FernUni Schweiz beschäftigt mehr als 420 Mitarbeitende, von denen rund 350 im Bereich der Lehre und der Forschung tätig sind.

Kontakt

Stefan Bumann

Präsident des Stiftungsrates

027 922 70 50

stefan.bumann@fernuni.ch

Cendrine Furrer

Dienst Kommunikation & Marketing

027 922 05 10

cendrine.furrer@fernuni.ch

[FernUni.ch](https://www.fernuni.ch)